

FOR WOMEN IN SCIENCE



Commission suisse pour l'UNESCO
Schweizerische UNESCO-Kommission
Commissione Svizzera per l'UNESCO
Cummissiun Svizra per l'UNESCO
Swiss Commission for UNESCO

L'ORÉAL
SWITZERLAND



Akademien der Wissenschaften Schweiz
Académies suisses des sciences
Accademie svizzere delle scienze
Academias svizas da las ciencias
Swiss Academies of Arts and Sciences

L'ORÉAL SCHWEIZ STIPENDIEN FÜR NACHWUCHS-GRUNDLAGENFORSCHERINNEN IN DER SCHWEIZ IN KOOPERATION MIT DER SCHWEIZERISCHEN UNESCO-KOMMISSION UND DEN AKADEMIEN DER WISSENSCHAFTEN SCHWEIZ

STATUTEN

A. Ausschreibung:

L'ORÉAL Schweiz vergibt in Kooperation mit der Schweizerischen UNESCO-Kommission und den Akademien der Wissenschaften Schweiz im Rahmen der internationalen, weltweiten Kooperation L'ORÉAL-UNESCO „For Women in Science“ ein Stipendium für an einer Hochschule in der Schweiz arbeitende Grundlagenforscherinnen auf dem Gebiet der Medizin, der Biologie, der Chemie oder der Ingenieurwissenschaften im bio-medizinischen Bereich zur Fortsetzung oder Ausarbeitung von Projekten in der Schweiz.

Die Stipendien werden alle zwei Jahre vergeben, haben eine Laufzeit von 6-24 Monaten und sind mit 40'000-80'000 CHF pro Jahr dotiert.

Diese Initiative versteht sich als nationale Erweiterung des gemeinsamen, weltweiten Engagements von L'ORÉAL und der UNESCO zur Würdigung des Beitrags von Frauen für die Forschung und zum Abbau von Karriere-Hindernissen für Wissenschaftlerinnen. Mit den Stipendien sollen weibliche wissenschaftliche Nachwuchstalente gefördert werden, die entweder durch überdurchschnittliche Studienergebnisse oder namhafte Publikationen qualifiziert sind.

B. Zielsetzung:

Das Stipendium verfolgt den Zweck, Nachwuchsforscherinnen die Fortsetzung einer begonnenen Karriere zu ermöglichen. Insbesondere ist das Stipendium für folgende Fälle vorgesehen:

- Zur Fortsetzung und/oder Beendigung eines Post Doc-Projektes,
- Zur Überbrückung bis zum Antritt einer Oberassistentin oder einer Professur.

C. Zielgruppe:

Gefördert werden hoch qualifizierte Nachwuchswissenschaftlerinnen, deren Post Doc vor der Finalisierung steht resp. zur Überbrückung bis zum Antritt einer Oberassistentin oder einer Professur, hierfür in den letzten Monaten oder den letzten beiden Jahren aber noch finanzielle Unterstützung benötigen, da das aktuelle Anstellungsverhältnis vorher beendet werden muss. Das Ziel besteht in der Qualifikation der Stipendiatin für eine Professur. Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Doktoratsstudium und ein Arbeitsplatz in der Schweiz.

Beurteilungsgrundlage sind die bisherigen wissenschaftlichen Leistungen, ein konkretes Projektthema, eine Empfehlung des/der Projektleiters/in und die Bestätigung des Arbeitsplatzes.

Das Stipendium dient der Abdeckung des Lebensunterhalts.

D. Bewerbungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Doktorat im Bereich der Medizin, der Biologie, der Chemie oder der Ingenieurwissenschaften im bio-medizinischen Bereich.
- Bei Verwendung des Stipendiums zur Fertigstellung eines begonnenen Post Doc-Projektes wird der Zwischenstand mittels eines Berichtes beurteilt.
- Bei Verwendung zur Überbrückung (bis zum Antritt einer Oberassistenten- oder einer Professur) muss die geplante Projekt- oder Forschungsorientierung (unter Erläuterung der wissenschaftlichen Fragestellung) dargelegt werden.
- Arbeitsplatz in der Schweiz: Das aktuelle und zukünftige Projekt müssen an einer Schweizerischen Forschungseinrichtung angesiedelt sein.
- Bereitschaft des Arbeitgebers, den Vertrag mit der Stipendiatin zu verlängern.
- L'Oréal fördert Alternativmethoden. Aus diesem Grund sind Projekte, die Versuchstiere benutzen (Versuche mit Wirbeltieren im Labor) ausgeschlossen, um Projekte, die In-vitro- und In-silico-Methoden benutzen, zu fördern.
- Ausserdem werden Forschungsorientierungen ausserhalb des Kosmetikbereichs bevorzugt.

E. Höhe und Dauer:

Die Höhe des Stipendiums beträgt insgesamt 160'000 CHF und wird alle zwei Jahre vergeben; es besteht keine Verlängerungsmöglichkeit. Das Stipendium ist für eine Laufzeit von 6-24 Monate gedacht, wobei eine (24 Monate à 160'000 CHF) bis vier (je 6 Monate à 40'000 CHF) Kandidaturen berücksichtigt werden können.

Das Stipendium geht an den Arbeitgeber (Hochschule) und ist sozialversicherungspflichtig. Die Abgaben werden vom Arbeitgeber und von der Stipendiatin übernommen.

Das Stipendium kann auch beantragt werden, wenn zusätzliche Einkünfte vorliegen. Zusätzliche Einkünfte müssen bei der Bewerbung angegeben werden.

F. Zeitraum für den Antritt:

Das Stipendium kann ab dem Zeitpunkt der Verständigung der betreffenden Wissenschaftlerin über die Jury-Entscheidung bis Ende 2009 angetreten werden.

G. Bewerbungsunterlagen:

Folgende Unterlagen sind in Französisch, Deutsch oder Italienisch und in zweifacher Ausführung vorzulegen:

Lebenslauf, Projektbeschreibung, Karriere- und Forschungsplan, wissenschaftliches Empfehlungsschreiben und die Arbeitsplatzbestätigung. Diese Dokumente sind zusätzlich in Englisch zu verfassen.

- Online Erfassungsbogen (auszufüllen unter <http://www.loreal.akademien-schweiz.ch/Bewerbung>)
- Lebenslauf
- Maturazeugnis (Kopie)
- Alle Lizentiats- oder Masterarbeitszeugnisse und die Urkunde der Dissertation (Kopie)
- Projektbeschreibung (max. 5 DIN A4 Seiten einzeilig, exklusive Literaturzitate)
- Karriere- und Forschungsplan für die nächsten 3 Jahre (ca. 1 DIN A4 Seite einzeilig), aus dem die Bedeutung des Stipendiums für die weitere wissenschaftliche Entwicklung der Antragstellerin und die Motivation für das gewählte Forschungsgebiet hervorgehen
- Wissenschaftliches Empfehlungsschreiben

- Arbeitsplatzbestätigung (= Bestätigung über die Möglichkeit, Räume und Ressourcen des Instituts für das geplante Forschungsprojekt zu nutzen) des/der Institutsleiters/in der Forschungsstätte, an der das Projekt durchgeführt werden soll
- Publikationsliste. Sowohl die eingereichten als auch die publizierten Artikel sind aufzuführen.

H. Einreichung und Vergabe:

Die vollständigen Unterlagen sind per Post bis 2. März 2009 bei den Akademien der Wissenschaften Schweiz einzureichen.

Der Online-Erfassungsbogen ist auf der Homepage der Akademien der Wissenschaften Schweiz abrufbar (<http://www.loreal.akademien-schweiz.ch/Bewerbung>), online auszufüllen und ausgedruckt den anderen Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Unvollständige Anträge können nicht berücksichtigt werden. Es gilt das Datum des Poststempels.

Begutachtung und Auswahl erfolgt durch eine unabhängige Expertenjury: hier gehören der Präsident der Akademien der Wissenschaften Schweiz, der den Vorsitz übernimmt, vier von den Akademien der Wissenschaften Schweiz bezeichnete wissenschaftliche Experten, ein Vertreter der L'ORÉAL Schweiz und ein Vertreter der Schweizerischen UNESCO-Kommission. Die Jury entscheidet aufgrund der Qualifikation der Bewerberinnen.

Das Verfahren dauert zirka drei Monate. Die ausgewählten Stipendiatinnen werden spätestens Mitte Juni 2009 schriftlich verständigt. Über die Gründe für oder gegen die Bewilligung kann kein Rekurs eingelegt werden.

Die Stipendiatin informiert den Juryvorsitz im Fall von einer Änderung des Arbeitsplatzes oder Abbruch des wissenschaftlichen Projektes. Nach Erhalt der Mitteilung entscheidet die Jury, ob das Stipendium im Rahmen solcher Änderungen immer noch zutreffend ist.

I. Abschlussbericht und Zwischenbericht:

Spätestens 3 Monate nach Beendigung der Laufzeit ist ein Abschlussbericht per Email an die Akademien der Wissenschaften Schweiz (flueckiger@sagw.ch) zu schicken.

Falls ein Stipendium für eine Laufzeit von 24 Monaten vergeben wird, ist in der Mitte der Laufzeit ein Zwischenbericht per Email an die Akademien der Wissenschaften Schweiz (flueckiger@sagw.ch) zu schicken.

J. Kommunikation:

Die Stipendiatin ist an der Verleihungszeremonie des Stipendiums anwesend, wird ihr Projekt kurz vorstellen und ist mit der namentlichen Publikmachung Ihres Stipendiums einverstanden.

Sie erklärt sich damit einverstanden, im Rahmen der Kommunikation des Programms „L'ORÉAL Schweiz Stipendien für junge Grundlagen-Forscherinnen in der Schweiz in Kooperation mit der Schweizerischen UNESCO-Kommission und den Akademien der Wissenschaften Schweiz“ von L'ORÉAL, der UNESCO und der Schweizerischen UNESCO-Kommission, den Akademien der Wissenschaften Schweiz und den Medien fotografiert, gefilmt und interviewt zu werden. Sie erklärt sich ebenfalls damit einverstanden, dass diese Bilder, Videos und Texte in Medien und internen Dokumenten für nicht-kommerzielle Zwecke und im Rahmen des Programms „L'ORÉAL Schweiz Stipendien für junge Grundlagen-Forscherinnen in der Schweiz in Kooperation mit der Schweizerischen UNESCO-Kommission und den Akademien der Wissenschaften Schweiz“ publiziert werden.

Adresse für die Einreichung:

Akademien der Wissenschaften Schweiz, L'ORÉAL-Stipendium, Hirschengraben 11, 3001 Bern

Kontaktperson: Bernadette Flückiger
Akademien der Wissenschaften Schweiz
Tel +41 31 313 14 40
Email: flueckiger@sagw.ch

Pressekontakt: Danielle Bryner
Corporate Public Relations Manager L'ORÉAL Suisse SA
Tel. +41 22 906 45 49
Email: dbryner@ch.loreal.com